

## Presseinformation

13. Januar 2004

### **Gemeinschaftsprojekt „9 = 9“ der österreichischen Landesmuseen** **Neun Landesmuseen zum Preis von neun Euro**

In Wien wurde heute von den neun Direktoren der österreichischen Landesmuseen das Gemeinschaftsprojekt „9 = 9“ präsentiert, bei dem im Jahr 2004 erstmals alle neun österreichischen Landesmuseen zum Preis von neun Euro besucht werden können. Damit soll in erster Linie auf die wichtige Identitätsfunktion der österreichischen Landesmuseen hingewiesen werden.

Zusätzlich werden von Jänner bis März neun kleine Spezialausstellungen gezeigt: Jedes der neun Landesmuseen wird in diesem Zeitraum je ein Objekt aus den Sammlungen der anderen Landesmuseen zeigen, das in besonderem Bezug zum Präsentationsland steht. Acht mal acht Objekte gehen damit auf Wanderschaft durch Österreich.

Im NÖ Landesmuseum in St. Pölten wird im Zeitraum vom 22. Jänner bis 28. März aus dem Burgenland „Gutensteiner Berge“ von Franz Erntl, aus Kärnten ein Porträt des Bildhauers Josef Kassing von Hans Temple, aus Oberösterreich „Die Gründung von Klosterneuburg“ von Martino Altomonte, aus Salzburg „Herzogenburg“ von Hubert Sattler, aus der Steiermark „Waldpartie am Semmering“ von Carl Moll, aus Tirol „Dachschindeln“ von Leopold Hauer, aus Vorarlberg ein Porträt des St. Pöltner Bischofs Josef Feßler und aus Wien „Das Arbeitszimmer Hugo Wolfs in Perchtoldsdorf“ von Angela Adler gezeigt.

Aus den NÖ Beständen wird im Landesmuseum Burgenland in Eisenstadt „Lackenbach“ von Hans Grünseis, im Landesmuseum Kärnten in Klagenfurt „Pfarrkirche in Diex, Obervölkermarkt“ von Werner Berg, im Schlossmuseum Linz der OÖ Landesmuseen „Voralpenlandschaft“ von Adalbert Stifter, im Salzburger Museum Carolino Augusteum „Schleierwasserfall bei Gastein“ von Johann Josef Schindler, im Landesmuseum Joanneum in Graz „Mariazeller Wegkreuz“ von J. Burger, im Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum in Innsbruck „Winterlandschaft Kitzbühel“ von Broncia Koller-Pinell, im Vorarlberger Landesmuseum in Bregenz „Schrebergarten 1929“ von Rudolf Wacker und im Wien Museum Karlsplatz „Wiener Stadtbild mit Ballonfahrer“ von Otto Rudolf Schatz gezeigt.

Die gemeinsame Eintrittskarte kann in jedem der neun Landesmuseen erworben

## Presseinformation

werden und berechtigt zum einmaligen Besuch aller neun Landesmuseen im Verlauf des ganzen Jahres 2004. Nähere Informationen beim NÖ Landesmuseum in St. Pölten unter der Telefonnummer 02742/90 80 90-100 bzw. im Internet unter [www.landmuseum.net](http://www.landmuseum.net).